

Lausanne. Nur für kurze Zeit durfte der deutsche Meister Daniel Deußer (Hünfelden) das Gefühl des Weltranglisten-Ersten im Springreiten kosten, nun stieß ihn der Brite Scott Brash wieder vom Thron.

Für ganze vier Wochen war der Hesse Daniel Deußer an der Spitze der Weltrangliste der Springreiter, nun stieß ihn der britische Mannschafts-Olympiasieger Scott Brash wieder weg. Brash, der bis auf diesen einen Monat von Deußer seit November 2013 ununterbrochen an der Spitze stand, ist nun wieder die Nummer 1 vor dem deutschen Chefbereiter im belgischen Turnierstall Stephex bei Brüssel. An die dritte von der neunten Position schob sich der Schweizer Weltcupgewinner Steve Guerdat, Ludger Beerbaum (Riesenbeck) fiel von der dritten auf die siebte Position zurück. Beste Amazone ist die amerikanische zweimalige Team-Olympiasiegerin Beezie Madden als Sechste.

[Die Springreiter-Weltrangliste auf einen Klick:](#)